

## Kinderklinik

3.000 Euro für „Dialysekinder“ des Uni-Klinikums  
Erlangen

Heute (23.08.2012) freuten sich die Patienten der Kinder- und Jugendklinik des Universitätsklinikums Erlangen (Direktor: Prof. Dr. Dr. h. c. Wolfgang Rascher) über eine Spende des Vereins „Tigerauge“ Initiative Kinderhospiz Nordbayern. Die Vorsitzende Dr. Dorothea Hobeck überreichte am Mittag einen Scheck über 3.000 Euro an Klinikdirektor Prof. Rascher, Marion Müller, leitende Erzieherin der Kinderklinik und Vorsitzende des Vereins „Toy Run - Träume für kranke Kinder Erlangen“, und Alexandra Schwarz, Psychologin der Kinderklinik.

„Mit der Spende von ‚Tigerauge‘ will unser Verein ‚Toy Run‘ die kleinen und größeren Patienten der Dialysestation der Kinderklinik sowie deren Familien unterstützen“, sagte Marion Müller und Alexandra Schwarz ergänzte: „Wir möchten uns ganz herzlich für die gute und unkomplizierte Zusammenarbeit bei ‚Tigerauge‘ bedanken.“

In der Kinderklinik werden derzeit 16 dialysepflichtige Kinder und Jugendliche behandelt und etwa fünf bis sieben Nierentransplantationen jährlich vorgenommen. Das bedeutet dauerhafte Betreuung sowie Unterstützung in Krisensituationen und Behandlungszeiten. Was früher den sicheren Tod bedeutete, kann heute bei Kindern vom Säuglingsalter an durch Dialyse abgewendet werden. Das Blutreinigungsverfahren ist bei jungen Patienten aufwendig und für diese oft sehr mühevoll, schmerzhaft und extrem zeitintensiv. Für das einzelne nierenkranke Kind ist es ein folgenschweres und lebenslanges Schicksal, das in besonderen Fällen auch durch eine Nierentransplantation nicht verhindert werden kann.

### **Unterstützung durch Tigerauge e. V.**

Oberstes Ziel von „Tigerauge“ e. V. ist es, die Kinderhospizarbeit zu unterstützen, um damit die Familien von schwer kranken Kindern zu entlasten. Bereits im Januar 2012 hatte der Förderverein 20.000 Euro für die Einrichtung von zwei Palliativbetten in der Erlanger Kinderklinik gespendet. „Für den Herbst planen wir mit der Palliativmedizinischen Abteilung (Leiter: Prof. Dr. Christoph Ostgathe) des Uniklinikums Erlangen die Einrichtung einer Trauergruppe für Kinder und Jugendliche. Außerdem wollen wir die Schwesternausbildung in der Palliativpflege für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene fördern“, sagte Dr. Dorothea Hobeck.

### **Weitere Informationen:**

„Tigerauge“ Initiative Kinderhospiz Nordbayern e. V.

Dr. Dorothea Hobeck

Tel.: 09131 602878 oder 0171 3095138

dr.dorothea-hobeck@t-online.de

Kinderklinik/„Toy Run – Träume für kranke Kinder Erlangen e. V.“

Marion Müller

Tel.: 09131 85-36876

marion.mueller@uk-erlangen.de